

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 78=98 (1932)

Heft: 6

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

beteiligten sich an der Organisation des Skipatrouillenlaufes des Geb. J. Bat. 93, der im Oberengadin stattfand. Bei der Gründung des sich gut entwickelnden U. O. V. Oberengadin half der Vorstand aktiv mit. Wir legen speziellen Wert auf eine enge Zusammenarbeit mit dem U. O. V. und laden dessen Mitglieder, soweit dies möglich ist, zu allen unsern Veranstaltungen ein. Auch stellen sich jüngere Offiziere dem U. O. V. für die Leitung von Uebungen bereitwilligst zur Verfügung. — Die Sektion Oberengadin des B. O. V. zählte auf 31. März 1932 65 Mitglieder aus den Gemeinden zwischen Tiefenkaasel und Poschiavo einerseits und Zernez und Vicosoprano anderseits.

Die Firma Huguenin Frères in Le Locle hat eine hübsche Plakette erstellt, die sich vorzüglich eignet, um in Rekrutenschulen und in andern Militärdiensten als Schiesspreis abgegeben zu werden. Der Herr Waffenchef der Infanterie empfiehlt die Anschaffung solcher Plaketten und die Abgabe als Schiesspreis. Wir möchten diesen Gedanken ebenfalls unterstützen, um so mehr, als damit der Arbeitslosigkeit im Jura ein wenig abgeholfen werden kann.

H. K.

Als ein Akt von Takt- und Pietätlosigkeit muss es bezeichnet werden, dass nach dem Tode von Oberstkorpskommandant Scheibli ein sogenanntes bürgerlich sein wollendes Blatt, bevor die Gruft sich geschlossen, in der Art Pariser Boulevard-Blätter oder Wiener Sensationsjournale über die Nachfolgerschaft marktschreierische Mitteilungen in tendenziös-gewissenloser Weise machte.

Totentafel.

Seit der letzten Publikation sind der Redaktion folgende *Todesfälle* von *Offizieren unserer Armee* zur Kenntnis gekommen:

San.-Oberlt. *Adolf Haslebacher*, geb. 1875, Lst., gestorben am 13. März in Zürich.

Cap. san. *César Nicolet*, né en 1874, S. T., décédé le 14 avril à Porrentruy.

Pr. lt. san. *Natale Minetta*, né en 1872, en dernier lieu S. T., décédé le 16 avril à Tavannes.

Hptm. M. W. D. *Karl Handschin*, geb. 1889, z. D., gestorben am 3. Mai in Basel.

Art.-Oberst *Karl Egli*, geb. 1868. E. D., gestorben am 7. Mai in Pfäffikon (Kt. Zürich).

San.-Hptm. *Josef Weber*, geb. 1867, zuletzt T. D., gestorben am 8. Mai in Schwyz.

Pr. lt. av. *Philippe Collet*, né en 1900, Corps des pilots, décédé par accident le 12 mai près de Dubendorf.